

Abendwanderung in der Weseler Heide mit Issy Wichmann

Das Wetter meinte es an diesem Abend gut mit den 30 wanderlustigen LandFrauen aus Pattensen u.U. Issy Wichmann vom Förderverein Weseler Hexenhaus, selbst LandFrau und Orstvertrauensfrau der Weseler LandFrauen, führte die Wandergruppe entlang des Heidschnuckenweges. Los ging es am Hexenhaus. Dieses alte Haus ist ein ausdrucksvoller Zeuge örtlicher Wirtschafts- und Wohnverhältnisse der vergangenen drei Jahrhunderte. Es wird von der Landesdenkmalbehörde als schützenswertes Einzeldenkmal geführt. Seit 2007 gibt es einen Förderverein, der sich um den Erhalt dieses Gebäudes sowie um seine heimatpflegerische und kulturelle Nutzung kümmert. Als Außenstelle des Standesamtes der Samtgemeinde Hanstedt besteht die Möglichkeit zu Trauungen in stilvoller historischer Umgebung. Sehr zu Freude der Pattenser LandFrauen, denn einen Pattenser Jung hat es der Liebe wegen nach Wesel verschlagen und es stand die Trauung dieses Paares in diesem Trauzimmer nur kurze Zeit später an.

Auf dem Wanderpfad ging es an Teichen vorbei, die durch Quellwasser gespeist werden. Auch tummeln sich hier schmackhafte Fische und das Abfischen sei in jedem Jahr ein großes Fest, so die Wanderführerin. In einem der Teiche sei sogar das Baden erlaubt. Vorbei an Kiefern- und Eichenwäldern führte der Weg auf freie Heideflächen. Selbst die " Heidelerchen" gaben an diesem Abend den Frauen ein Ständchen. Nach ca. 1,5 Stunden erreichten die Frauen das Hexenhaus wieder und wurden mit einem schmackhaften Imbiss empfangen. Bei Kerzenschein und einem selbst gebrauten Schnaps ging dieser wunderschöne Abend zu Ende.

Terminvorschau: Am 9. Juli 2014 um 14.30 Uhr radeln die LandFrauen zur Straußenfarm nach Bahlburg mit anschließendem Kaffeetrinken in der Kunstgalerie Vierhöfen. Der plattdeutsche Stammtisch findet im Juli nicht statt.